

Horner Sportmagazin



April | Mai | Juni 2012

- » Im Fokus: Ultimate Frisbee
- » Neues Angebot: Einrad fahren
- » 40 Jahre Senioren Wandergruppe



»Meine Stadt. Mein Konto.
Meine Bank.«

GIROFLEXX Start

Das Konto für junge Leute in Ausbildung!



Die Sparkasse Bremen
Finanzdienstleistung

www.giroflexx.de

» In dieser Ausgabe:

- 3 Editorial
- 4 Geschäftsstelle | Schwimmen
- 5 Aktuelles
- 6 Ultimate Frisbee
- 11 Tanzen
- 12 Senioren
- 14 Leichtathletik
- 15 Portrait Andreas Kasche
- 16 Abteilungsübersicht
- 17 Karate
- 19 Tennis
- 20 Maximum
- 22 Judo
- 25 Ju-Jutsu
- 26 Wandern
- 27 REHA-Sport
- 28 Rund um die Eiche




Spannende Torszene beim Floorball.

» Professionalität und Ehrenamt!

Vereine werden zunehmend an ihrer Professionalität gemessen, daher wurde vor einigen Jahren ein Qualitätsmanagementsystem entwickelt und es wurde ein Fokus auf das Thema Sportentwicklung gelegt. Alle Akteure des Vereins prägen gleichermaßen das Bild des Vereins und sind damit Botschafter/innen des Vereins. Der Verein würdigt dies durch die Ehrung herausragender Verdienste Einzelner oder von Mannschaften.



Auch auf aktuell diskutierte Themen will und muss der Verein reagieren. Zurzeit ist dies das Thema „sexualisierte Gewalt“, das in Zukunft durch einen Ehrenkodex geregelt wird und für das in Workshops sensibilisiert wird.

Der Verein ist und bleibt ein dynamisches Gebilde mit vielen Akteuren, Facetten und Veränderungen, mit denen eine Auseinandersetzung erfolgen muss. Daher ist es wichtig, dass der Verein auch in Zukunft durch seine Akteure offen, vielseitig und sportiv (dynamisch) ist, um sich den zukünftigen Herausforderungen stellen zu können. 

Dr. Elke von Oehsen
Referentin im Vorstand

TV EICHE HORN

-GESCHÄFTSSTELLE-

Berckstraße 87, 28359 Bremen
 Telefon (0421) 23 40 60 | Fax 23 77 40
 E-Mail: info@eiche-horn.de
 Internet: www.eiche-horn.de
 Bankverbindung: Konto-Nr. 107 43 43
 Sparkasse Bremen (BLZ 290 501 01)

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag	9.00 - 11.00 Uhr
Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 11.00 Uhr
	16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 11.00 Uhr
Freitag	9.00 - 11.00 Uhr

Unser **Fitness-Studio "Maximum"** ist während seiner Öffnungszeiten unter Telefon (0421) 23 10 10 direkt zu erreichen.

Die **Abteilung Fußball** hat eine eigene Sprechzeit: Montag von 19.30 - 21.00 Uhr unter Tel. (0421) 23 24 30.

Die **Vereinsgastronomie** erreichen Sie zu deren Öffnungszeiten unter Tel. (0421) 23 22 45

Impressum

Herausgeber:

TV Eiche Horn von 1899 e.V.
 Berckstraße 87 | 28359 Bremen

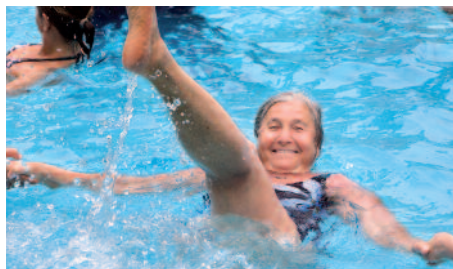
Verlag & Anzeigen:

VOGEL & CREW Mediaconsulting
 Mühlenweg 9 | 28355 Bremen
 Tel. (0421) 200 75 90 | hello@vogelundcrew.de

Termine "Horner Sportmagazin" 3/2012

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 31.5.2012
 Auslieferung voraussichtlich am: 28.6.2012

Beiträge (doc.Datei) und Fotos (jpg.Datei) bitte immer als Anhang an die E-Mail senden an magazin@eiche-horn.de



Erwachsenenschwimmen Morgenstund hat Gold im Mund

Wer möchte mit uns montags von
 9 bis 9.45 Uhr oder donnerstags von
 9 bis 9.45 Uhr oder 9.45 bis 10.30 Uhr
 im Unibad (50m Bahn) schwimmen?
 Die Wassertemperatur beträgt 28 Grad.
 Interessierte kommen einfach vorbei
 und schwimmen mit.

Unterstützen Sie die „Horner Sportstiftung“!

Horner Sportstiftung c/o Bürgerstiftung
 Konto-Nr. 80546351 bei der
 Sparkasse Bremen (BLZ 29050101)
 Verwendungszweck:
 Zustiftung Horner Sportstiftung
 Auch Name und Adresse leserlich angeben!

Für Rückfragen steht das Stiftungskuratorium
 (Dr. Karl-Detlef Fuchs, Dietrich Behl, Björn Jeschke)
 gern zur Verfügung. Die Kontaktdaten erfragen
 Sie bitte in der Geschäftsstelle des TV Eiche Horn,
 Tel. (0421) 234060.

» NEU: Einrad fahren beim TV Eiche Horn – Start nach den Osterferien




Wenn vom Einrad fahren als Sportart die Rede ist, stellt sich oft die Frage, was Einrad fahren denn überhaupt zu einer Sportart macht. „Was kann man denn alles mit dem Einrad machen?“, ist eine häufige Frage. Die Antwort: Alles. Nahezu jede Disziplin aus dem Fahrradsport, von Straßenrennen bis BMX, kann auf das Einrad fahren übertragen werden. Zusätzlich gibt es weitere Disziplinen, wie z.B. Freestyle, das in den Grundzügen Ähnlichkeit mit dem Eiskunstlauf aufweist: technische Elemente werden mit Hilfe von Kostümen und Musik zu einer Choreografie verbunden. Auch Mannschaftssportarten werden auf dem Einrad gespielt, wie z.B. Einradhockey oder Einradbasketball.

Bevor es aber soweit ist, gilt es das Einrad fahren zu erlernen, was einfacher ist, als viele vermuten. Unter guter Anleitung brauchen Kinder und Jugendliche zwischen drei und zehn Übungseinheiten. Wer aber erst mal fahren kann, der hat etwas fürs Leben gelernt, denn ähnlich wie Fahrrad fahren oder schwimmen, kann man das Einrad fahren nicht wieder verlernen. Man kann seine Technik aber immer weiter verbessern, bis sich die Abläufe automatisiert haben und das normale Fahren keine Konzentration mehr benötigt.

Neben einer ausgezeichneten Gleichgewichtsförderung schult das Einrad fahren die Koordinations- und Konzentrationsfähigkeit. Selbst auf weit fortgeschrittenem Niveau bieten sich immer wieder neue Herausforderungen. Denn beim Einrad fahren kann man nie auslernen: ständig werden neue Tricks erfunden, Weltrekorde aufgestellt und Disziplinen entwickelt. TV Eiche Horn wird mit zwei Gruppen freitags starten: die An-

fängergruppe von 16 bis 17 Uhr und die Fortgeschrittenengruppe von 17 bis 18 Uhr. Für die Fortgeschrittenen sind sicheres Fahren und freihändiges Aufsteigen Voraussetzung. Start ist am 4. Mai mit neun Terminen, letzter Termin ist der 13. Juli (am 18.5. und am 8.6. findet die Stunde nicht statt). Die Kurse finden in der großen Halle in der Berckstraße 87 statt. Übungsleiterin wird Marie Schlenker sein, eine erfahrene und an Meisterschaften teilnehmende Übungsleiterin. Für Mitglieder kostet der Kurs 15 Euro, Nichtmitglieder zahlen 30 Euro. Die Zielgruppe sind Kinder und Jugendliche im Alter von sieben bis 14 Jahren.

Vorhandene Einräder sollten mitgebracht werden. Einige wenige Räder können ggf. gestellt werden.

Anmeldungen sind unter der Telefonnummer 234060 oder per Mail: info@eiche-horn.de möglich 

Anke Helmke

EICHE HORN – mein Verein



„..... weil ich hier seit Jahren meinen Sport unter guten Freunden ausüben kann.“

Christoph Thiel (Karate)

» Ultimate Frisbee- und plötzlich ist die ganze Welt eine Scheibe



Wer glaubt, dass die allseits bekannte Frisbeescheibe nur dafür gemacht ist, um sich am Strand die Zeit zu vertreiben, der hat weit gefehlt. Hinter dem Namen Ultimate Frisbee, oder kurz Ultimate, verbirgt sich ein attraktiver Mannschaftssport.

Beim Ultimate treten zwei Mannschaften mit jeweils sieben Spielern gegeneinander an. Gespielt wird üblicherweise auf einem 100 Meter langen und 37 Meter breiten Rasenplatz. An beiden Stirnseiten befindet sich eine 18 Meter tiefe Endzone, ähnlich dem American Football. Die angreifende Mannschaft (Offense) versucht nun durch geschicktes Freilaufen und Zupassen, das Frisbee in der Endzone zu fangen und dadurch einen Punkt zu erzielen. Dabei darf sich der Spieler mit der

Scheibe nicht bewegen, sondern lediglich einen Sternschritt ausführen. Die verteidigende Mannschaft (Defense) hingegen, versucht durch Decken und Blocken in Scheibenbesitz zu gelangen, wobei jeder Körperkontakt als Foul gewertet wird. Nach jedem Punkt dürfen beliebig viele der sieben Spieler gewechselt werden. Je nach Modus endet das Spiel, sobald eine der Mannschaften 13, 15 oder 17 Punkte erreicht. Oft gibt es jedoch auch zeitliche Grenzen, um enge Spielpläne einzuhalten. Neben dem klassischen Outdoor-Ultimate gibt es noch die Beach-Variante auf Sand und die Indoor-Variante, bei denen jeweils fünf Spieler pro Mannschaft gegeneinander spielen. Durch die schnelle und taktische Spielweise fördert Ultimate zahlreiche körperliche und geistige Fähigkeiten. Neben Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Reaktionsvermögen beim Werfen und Fangen der Scheibe wird auch die Konzentrations- und Teamfähigkeit gefördert. Trotz der teilweise extremen athletischen Leistungen, die die Spieler auf dem Spielfeld vollbringen, wird Ultimate sowohl auf nationalen, als auch auf internationalen Turnieren weltweit ohne Schiedsrichter gespielt. Im Sinne des „Spirit of the Game“ steht der Respekt gegenüber den anderen Spielern an erster Stelle und jeder Spieler ist für sein eigenes Handeln verantwortlich. Sollte es trotzdem einmal zu Unstimmigkeiten kommen, wird das Spiel durch einen so genannten Call kurz unterbrochen, und die beteiligten Spieler klären das Problem sachlich untereinander.

<http://www.borgfelder-sportshop.de> <http://www.borgfelder-sportshop.de>

Borgfelder

Inh. Peter Ehlers
28357 Bremen



Moorkuhlenweg 7
Tel. 0421-958 88 89

Sportshop

Teamsportausrüstung - Beflockung
Werder Bremen Fan Artikel
Outdoorbekleidung - Schwimmartikel
Sportschuhe und vieles mehr !

Der zuverlässige und freundliche Teamsportpartner in Ihrer Nähe !



Somit werden zusätzlich die Kritik- und Konfliktfähigkeit eines jeden Spielers gefördert.

Für dieses Konzept hat der Deutsche Frisbeesport Verband e.V. (DFV), stellvertretend für alle aktiven Ultimate Spieler, erst kürzlich den Fair Play Preis des Deutschen Sports verliehen bekommen (Horner Sportmagazin Ausgabe 01/2012).

Ursprünglich entstanden ist Ultimate Ende der 1960er Jahre in den USA. Von dort aus verbreitete sich der junge Sport über den ganzen Globus. Heute wird Ultimate in über 140 Ländern in zahlreichen Divisionen gespielt: Die Open-Division ohne jegliche Einschränkung von Geschlecht und Alter, die Women-Division für die Damen, die Mixed-Division mit jeweils mindestens drei Frauen und drei Männern auf dem Spielfeld und die Masters-Division für Spieler ab 30 Jahren. Hinzu kommen zahlreiche Junior-Divisions (U15, U17 und U20). Die Welt- und Europameisterschaften werden jedes Jahr im Wechsel ausgetragen.

Und in Bremen?

In Bremen wird bereits seit 1991 Ultimate Frisbee gespielt. Unter dem Namen Las Cucarachas formierte sich damals die

erste Bremer Ultimate Mannschaft beim TV Eiche Horn. Gut zehn Jahre später gründete die nächste Generation der Bremen Ultimate Spieler das Team Deine Mudder Bremen (DMB). Durch die Teilnahme an zahlreichen Turnieren entwickelte sich aus dem zunächst völlig chaotischen Haufen ein respektables Team, das sich sowohl Indoor als auch Outdoor in der 3. Liga behaupten konnte.

Parallel entwickelte sich aus dem Hochschulsport der Universität Bremen seit 2008 ein weiteres Bremer Ultimate Team mit beachtlichen Talenten - die Blue Flippers. Um den Bremer Ultimate Sport ein großes Stück nach vorne zu bringen, bündelten beide Teams im vergangenen Jahr ihre Kräfte und vereinten sich unter dem Namen DMB beim TV Eiche Horn. Die ersten Erfolge des neuen Teams ließen nicht lange auf sich warten. So konnte gleich im ersten Jahr der Fusion der Meistertitel in der 3. Liga (Outdoor) gewonnen werden. Hinzu kommt ein äußerst guter 5. Platz bei den Deutschen Hochschulmeisterschaften 2011, sowie zahlreiche gute Ergebnisse auf nationaler und internationaler Ebene.

Die Erwartungen für dieses Jahr sind somit hoch. Nachdem DMB die C-Relegation für die 3. Liga (Indoor) ungeschlagen

für sich entscheiden konnte, ist das nächste Ziel nun der Meistertitel in der 3. Liga (Indoor), die Mitte März in Dresden ausgetragen wird. Der Titel wäre ein weiterer Meilenstein in der Geschichte des jungen Teams auf dem Weg in die 2. Liga (Indoor).

Ab April beginnt für die Bremer Ultimate Spieler dann die diesjährige Outdoorsaison mit zahlreichen Höhepunkten. Gleich zu Beginn der Saison steht das Royal Rumble in Hamburg auf dem Programm, bei dem sich DMB an einigen der Top-Teams Europas messen kann. Anfang Juni möchte DMB erfolgreich

reichen. Eine Woche später folgt das Highlight für die Studierenden in den Reihen der Bremer Ultimate Spieler: die Deutschen Hochschulmeisterschaften 2012 in Kassel. Nach der äußerst guten Platzierung im vergangenen Jahr soll in diesem Jahr der Sprung auf das Treppchen geschafft werden. Im Spätsommer gilt es schließlich, den Meistertitel aus der 3. Liga (Outdoor) zu nutzen und in die zweite Liga aufzusteigen.

Neben dem sportlichen Erfolg soll der Spaß jedoch nicht zu kurz kommen. Ultimate kann auch einfach nur just for fun gespielt werden, um sich körperlich fit zu halten oder um neue soziale Kontakte zu knüpfen.

Auf zahlreichen kleineren Turnieren in der Umgebung begeistern wir unsere Neulinge für diesen einmaligen Sport und die besondere Atmosphäre.

Wer nun mehr über Ultimate Frisbee erfahren möchte, der findet aktuelle Ergebnisse, Fotos und Videos auf www.deinemudder.org oder auf Facebook unter DMB – Ultimate Frisbee Bremen. Am besten kommt ihr



jedoch selbst einmal beim Training vorbei und lasst euch in den Bann der einzigartigen Scheibenwelt ziehen. Die aktuellen Trainingszeiten findet ihr auf der Homepage vom TV Eiche Horn oder unter www.deinemudder.org/training. Wir freuen uns auf euch!

Lars Kiewidt

Partner

Horner Reisebüro

Lust auf Urlaub!

Leher Heerstraße 134 (Ecke Wilh.-Röntgen-Str.)
28357 Bremen
Tel. (0421) 23 36 36



PANNE? UNFALL?

hier kommt Hilfe

- Abschleppservice/Pannenhilfe
- Leihwagen
- Erstellung von Kosten-
vorschlägen
- ggf. Vermittlung eines
Sachverständigen
- Abwicklung mit der
Versicherung*

* Sofern uns dies nach dem Rechtsberatungsgesetz erlaubt ist

nutzen sie unseren professionellen Service im Schadensfall*!



Hafenwende 45 · 28357 Bremen

Tel. 20 45 85 Internet: www.jonny-hilker.de
24 h Notruf. 0172 – 429 87 55



Wir helfen Ihnen im Trauerfall
und bei der Bestattungsvorsorge
Vertrauen Sie unserer
langjährigen Erfahrung

Tel. 21 20 47
Tag und Nacht

Beerdigungs-Institut

Bohlken und Engelhardt

AM RIENSBERG

Friedhofstraße 16 · 28213 Bremen

www.bohlken-engelhardt.de

EMSIKEY

01.APRIL 13-18UHR

VERKAUFSOFFENER
SONNTAG

IN DER CITY



facebook.com/Emsikey

2X IN BREMEN - KNOCHENHAUER STR. 36-37 (CITY) - HANS BREDOW STR. 19 (WESERPARK)

*Nicht umsonst fürchten sich viele
Menschen vor...*

Killerviren!

*Denn haben sie erst einmal Besitz von Ihrem
PC ergriffen, fällt Ihre Festplatte aus, Ihre
meist nicht gesicherten Daten sind futsch und
Ihre Arbeit war umsonst. Schauen Sie doch
einfach mal bei uns rein, dann zeigen wir
Ihnen wie Sie das verhindern können.*

Ihr Team von hiler+hinken

www.hiller-hinken.de



Leher Heerstraße 77
in Horn-Lehe

Fon 20440-0
Fax 20440-45
info@hiller-hinken.de

» Tanzsportabteilung hat noch Plätze frei


Das Frühjahr steht vor der Tür! Und das ist ein willkommener Anlass, die geplanten, guten Vorsätze vom Jahreswechsel umzusetzen. Häufig gehört dazu, statt auf dem Sofa sitzen zu bleiben, endlich mehr Sport zu treiben. Bloß welchen? – Vielleicht ist Tanzen genau das Richtige!

Denn Tanzen ist für Körper und Geist eine ideale Betätigung. Man bewegt sich gemeinsam mit Partnern zu schöner Musik: Das trainiert nicht nur, sondern macht auch noch Spaß!

Unsere Tanzsportabteilung bietet im Vereinsheim Berkstr. 87 einige Übungsgruppen für verschiedene Niveaus an. Zum Beispiel die Breitensporttanzgruppe, die seit gut einem Jahr von einem jungen Trainerpaar geleitet wird. Johannes Hehr und Katja Jagiello sind Experten für Latein- und Standardtänze. Sie tanzen seit fünf Jahren im Grün-Gold-Club Bremen als Turnierpaar und sind im Lateintanz erfolgreich. Das kommt nicht von ungefähr: Johannes hat Sportwissenschaft studiert und unterrichtet schon seit sieben Jahren im Tanzsport, bis jetzt schwerpunktmäßig Latein.



Seine Partnerin Katja ist Tanzpädagogin und hat den Schwerpunkt mehr auf den Standardtanz gelegt. Beide sind sehr motiviert in unseren Verein eingestiegen und legen neben der Vermittlung der klassischen Tanzschritte auch großen Wert auf eine solide Tanztechnik. In diesem Zusammenhang sagt Katja: „Gerne würde ich die Paare individuell mehr fördern“.

In der Breitensporttanzgruppe am Freitag sind momentan noch einige Plätze frei und wir würden uns sehr über neue tanzfreudige Paare freuen. Willkommen sind alle Wiedereinsteiger, die ihre Grundkenntnisse auffrischen und erweitern möchten. Zwei bis drei kostenlose Schnupperstunden sind möglich. Getanzt wird jeden Freitag von 19.45 bis 21.15 Uhr in der Mehrzweckhalle, Berkstr. 87. Ansprechpartner ist Jürgen Kuzyk, Tel. 23 92 06 
Anne Harde

Korrektur

In der letzten Ausgabe des HORNER SPORTMAGAZINS ist auf S. 23 das hier noch einmal veröffentlichte Bild leider einem falschen Artikel zugeordnet worden. Wir bitten, dieses Versehen zu entschuldigen.

Das Bild zeigt Katja Jagiello und Johannes Hehr, das neue Trainerpaar der Freitagsguppe unserer Tanzsportabteilung. In dem hier abgedruckten „richtigen“ Artikel erfahren Sie Näheres zu dieser Übungsstunde. Vielleicht haben Sie Lust zum Mitmachen?

Die Redaktion

Also: runter vom Sofa und her zu uns zum Tanzen!

» Jubiläum und neue Leitung der Senioren-Wandergruppe

In unserem Turnverein gibt es mehrere Wandergruppen. Doch die Dienstags-Wanderer gibt es schon lange, nämlich über 40 Jahre. Für diese Senioren-Wandergruppe begann alles im Jahre 1971. Eine Gruppe älterer Turner hatte viel Freude an gemeinsamen Unternehmungen wie z.B. an Oster- oder Winterspaziergängen und auch an Ausflügen. So rief Jonni Rosebrock im Jahr 1971 eine Wandergruppe ins Leben, die sich regelmäßig in zweiwöchigem Abstand dienstags nachmittags zu Wanderungen traf. Dazu kamen Tagesausflüge, Kohl- und Spargelessen, die alle sehr beliebt waren. Viel Freude hatten die Teilnehmer auch an 14-tägigen Urlaubs- und Erkundungsfahrten in die schönsten Gegenden Deutschlands.

Bis 1990 leitete Jonni mit Idealismus und großem persönlichen Einsatz diese Wandergruppe. Er hatte das Glück, in Hinnerk Meyerdierks einen würdigen Nachfolger zu finden, der sich in gleicher Weise engagierte und die Wandernachmittage und Fahrten ebenso akribisch vorbereitete und durchführte, wie er es von Jonni kannte.

Nach Hinnerks Ausscheiden übernahm im Dezember 2002 Ilse Wallbaum die Leitung der Senioren - Wandergruppe, die mit rund 40 Teilnehmern zu einer der größten im TV Eiche Horn gehört. Ilse nahm sich der Herausforderung gerne an

und führte die Gruppe auf vielen schönen und verschwiegenen Wanderwegen durch die Stadt und das Land Bremen. So mancher kam auf diese Weise in Stadtteile, die ihm bisher nicht bekannt waren und lernte so seine Heimatstadt erst richtig kennen. Kaffee und Kuchen, Singen mit Liedern aus den eigenen Liederbüchern und kleinen vorgetragenen Geschichten rundeten jeden Wandernachmittag ab. Seit November 2003 konnte Ilse sich auf die Unterstützung von Heide und Heino Blome verlassen.



Besondere Ereignisse sind aber auch immer die Tagesfahrten mit Zielen in unserer norddeutschen Heimat mit Stadtführungen, Kutschfahrten oder Wanderungen durch Naturschutzgebiete. Gerne angenommen werden auch Besichtigungen oder Führungen interessanter Bremer Betriebe.

Der 20. Dezember 2011 war für die Senioren-Wandergruppe nun ein ganz besonderer Tag. Nach einer Wanderung von Lienthal an der Wörpe entlang nach Trupermoor nahmen alle im wunderschön weihnachtlich geschmückten Wintergarten im Hotel Rohdenburg Platz. Aus Anlass des 40-jährigen Jubiläums der Wandergruppe und weil Ilse die Leitung der





Tag und Nacht
 Friedhofstr. 19
 28213 Bremen
 04 21 · 20 22 30
www.tielitz.de

BESTATTUNGEN
 Familienbetrieb seit 1880




Gruppe zum Ende des Jahres abgeben wollte, konnten wir wichtige Gäste begrüßen: Bodo Schröder, 1. Vorsitzender des Vereins, und seine Frau Christa. Bodo gab den Anwesenden einen Rückblick über die vielseitige Wanderbewegung, die schon Pfingsten 1901 mit einer Wanderung nach Immer bei Delmenhorst morgens früh um 5 Uhr begann. Heute haben die Mitglieder die Möglichkeit, in drei Gruppen mit unterschiedlichen Anforderungen zu wandern. Außerdem gab Bodo einen Überblick über den Werdegang von Ilse im Verein. Das 40-jährige Bestehen der Wandergruppe veranlasste Christa Schröder, Vorsitzende der Senioren-Abteilung, für alle ein Glas Sekt auszugeben. Zugleich bedankten sich Christa und Bodo bei Ilse für die geleistete Arbeit für die Wandergruppe.

Christa begrüßte es sehr und freute sich, dass Heide und Heino Blome sich bereit erklärt haben, die Wandergruppe vorläufig weiterzuführen. Unterstützt werden sie von Marie

Ermentraut, Renate und August Götz, Helga Busch und Christa Schröder. Heino Blome hat bereits viele Erfahrungen als Wanderwart in seiner ehemaligen Wahlheimat Ingolstadt gesammelt und war zuvor in Arbergen als Übungsleiter tätig. Bei ihm ist die Wandergruppe sicher in guten Händen.

Ilse's größter Wunsch und auch der der Wanderfreunde ist es, dass die Gruppe zusammenbleibt und auch weiterhin die Touren am Dienstagnachmittag zur Freude aller durchgeführt werden.

Sich in frischer Luft bewegen, die Natur hautnah erleben, die persönlichen Möglichkeiten ausschöpfen, Bekanntschaften mit Gleichgesinnten schließen - das alles tut dem Wohlbefinden und der Seele gut: was gibt es Schöneres auf dieser Welt. 

Ilse Wallbaum

Optik Stallmann in Horn

BRILLEN · FERNLÄSER · MIKROSKOPE · KONTAKTLINSEN

Leher Heerstraße 27/31 · Telefon 23 65 21 · Fax 23 47 49

info@optik-stallmann.de · www.optik-stallmann.de

» Teilnehmerrekord der Abteilung Leichtathletik beim Schüler-Hallensportfest



Mit 26 Kindern im Alter von acht bis 13 Jahren nahm unsere Abteilung am Hallensportfest des Bremer Leichtathletik Teams (BLT) in der Leichtathletikhalle im Weserstadion teil.

Zwei Athleten - Alina und Hannes – probierten sich erstmalig in der Disziplin Hürdenlauf über 60m und waren sich einig, diese technisch anspruchsvolle Disziplin nicht das erste und letzte Mal gelaufen zu sein.

Weitere Disziplinen waren der Sprint, der Weit- und Hochsprung, der Medizinballstoß sowie eine Hindernisstaffel zum Abschluss. So konnten auch die noch unerfahrenen Wettkampfteilnehmerinnen und -teilnehmer ihre ersten Erfahrun-

gen sammeln. Auf den Fotos sind unsere beiden Staffeln zu sehen, die jeweils den 4. Platz belegten. Für die 10/11-jährigen starteten Alva, Kaija, Tim, Felix, Leo und Manuel. In der Staffel der Älteren - 12/13-jährigen – liefen Alina, Laura (BLT/BTV 1866), Luis, Rufus, Hannes und Niklas.

Zahlreich erschienene Eltern sorgten für die entsprechende moralische Unterstützung und sorgten für Unterhaltung während der Wartezeiten zwischen den einzelnen Disziplinen. Vielen Dank an dieser Stelle an alle Aktiven und deren Eltern.



Anke Helmke

GLAS LUDWIG

Telefon (0421) 27 16 37 + 27 46 13
Telefax (0421) 27 46 89
Edisonstraße 11 | 28357 Bremen

Verglasung von Neu- und Umbauten
Blei- und Leichtmetallverglasung
Isolierglas
Glanzglas-Türanlagen
Reparatur-Verglasung
Moderne Bildeinrahmung
Glasschleiferei
Spiegel

» Ein Leben voller Sport



Andreas Kasche, Trainer und Spieler der Bundesliga-Herren und Jugendtrainer der U15-Mannschaft im Floorball (ehemals Unihockey), ist seit 24 Jahren Mitglied im TV Eiche Horn und engagiert sich seit fast 20 Jahren mit Leidenschaft für seine Abteilung. Ein dem Sport verschriebenes Leben und daher ein Grund für unser Redaktionsmitglied Sandra Bermejo, sich für ein Interview mit ihm zu treffen.

Wie bist Du zum TV Eiche Horn gekommen?

Ich bin seit 1988 Mitglied im Verein. Im Alter von neun Jahren begann ich, gemeinsam mit Freunden, verschiedene Sportarten auszuprobieren. Ich habe drei bis vier Jahre Fußball und kurze Zeit Badminton gespielt. Aber hängen geblieben bin ich schließlich beim Floorball (ehemals Unihockey).

Wieso gerade Floorball?

Also, in der 9. Klasse hatte ich damals einen Hockeykurs in der Schule belegt - der war aber eher schlecht als recht als solcher zu bezeichnen. Beinahe gleichzeitig war ich aber mit ein paar Freunden in der Stadthalle beim Tag der Vereine – dort stellte sich auch eine kleine Unihockey-Studentenruppe vor. Wir schlossen uns den Jungs an und seitdem bin ich leidenschaftlicher Floorball-Spieler und seit vielen Jahren auch Trainer.

Was ist Deine Aufgabe im Verein?

Ich trainiere die Bundesliga-Mannschaft der Herren und die U15-Mannschaft im Floorball. Bei den Bundesliga-Herren bin ich zwar auch als Spieler dabei, sehe mich selbst aber eher als Trainer und vermeide es, eingewechselt zu werden.

Neben der Arbeit im Verein bin ich auch Bundesliga-Schieds-

richter und Präsident des Bremer Floorball-Bundes, mit dem wir z.B. Lehrerfortbildungen und Schulturniere organisieren.

Wie läuft es denn mit den Bundesliga-Herren des TV Eiche Horn? Wie könnte es Ende der Saison aussehen?

Momentan sieht es ganz gut aus, wir haben alle Spiele gewonnen, bis auf das Match gegen Köln. Unser Ziel ist definitiv der Aufstieg in die 1. Bundesliga, den wir in der letzten Saison leider knapp verpasst haben. Ich denke, die Mannschaft ist fit und wir haben gute Chancen, dieses Ziel zu erreichen.


Welche sportlichen Erfolge würdest Du als Deine wichtigsten bezeichnen?

Von 1999 – 2005 war ich Mitglied der Nationalmannschaft. 2000 bei der B-WM haben wir in Oslo die Goldmedaille gewonnen. Außerdem habe ich drei Bronzemedailien bei den Deutschen Meisterschaften errungen und war zwei Jahre lang Assistententrainer der Herren-Nationalmannschaft. Als ganz persönlichen Erfolg empfinde ich die Mitorganisation des Floorball-Demonstrationsturnieres bei den Special Olympics 2010 in Bremen.

Gibt es neben dem Floorball noch andere Sportarten, für die Du dich begeisterst?

Natürlich, der Floorball ist zwar meine Leidenschaft, aber ich bin allgemein ein Mensch, der immer wieder neue Dinge ausprobieren möchte und der ständig in Bewegung sein muss. So begeistere ich mich neben dem Floorball fürs Kiten, Klettern und Ski fahren. Außerdem bin ich letztes Jahr den Bremer Halbmarathon mitgelaufen und trainiere jetzt für den Stockholm Marathon.

Welche Bedeutung hat der Sport allgemein in Deinem Leben?

Für mich handelt es sich dabei sowohl um ein Ventil für Stress, als auch um eine Möglichkeit, Zufriedenheit zu erlangen. Und dabei muss es nicht immer Wettkampfsport sein: Häufig geht es nur um den Spaß an der Sache. Das sollte man bei aller Leistungsorientierung nicht aus den Augen verlieren. 

Vielen Dank für das Gespräch und weiterhin Alles Gute!

» INFORMATIONEN ÜBER DAS SPORTLICHE ANGEBOT

finden Sie im Internet unter www.eiche-horn.de oder Sie rufen unsere Geschäftsstelle (Tel. 23 40 60) an. Ansonsten sind ansprechbar für

Sportart	Ansprechpartner/in	Telefon	Sportangebot für Kinder/ Jugend	Erw.
Badminton	Sabine Schulz	498 85 87	x	x
Ballett	Carola Kanter	27 07 70	x	
Basketball	Rainer Stanke	0151-56627526	x	x
Fitness-Studio	Petra Behrens	23 10 10		x
Floorball/Unihockey	Bastian Barthel	0151-53653012	x	x
Fußball	Frank Behrens	364 939 87	x	x
Gymnastik	Karin Moritz	200 76 17	x	x
Judo/Jiu-jitsu	Sven Antonik	67 37 87 31	x	x
Karate	Claus-Michael Westphal	7 51 36	x	x
Kegeln	Geschäftsstelle	23 40 60		x
Korbball	Astrid Gerhard	243 53 31		x
Kursprogr. Gesundh.	Geschäftsstelle	23 40 60	x	x
Leichtathletik	Anke Helmke	346 98 43	x	x
Modern Arnis	Karsten Block	276 95 60	x	x
Radwandern	Johann Löther	23 15 16		x
Reha-Sport	Elfriede Heidkamp	27 12 87		x
RSG	Maike Buchenau	0173-4836761	x	
Schach	Erwin Troike	23 24 99	x	x
Schwimmen	Reinhard Behnsen	27 06 32	x	x
Senioren sport	Christa Schröder	25 29 85		x
Spiel+Sport f. Ki.+Jgd.	Karin Moritz	200 76 17	x	
Taekwon-Do	Karsten Block	276 95 60	x	x
Tanzsport	Jürgen Kuzyk	23 92 06		x
Tennis	Jutta Barth	242 896 59	x	x
Tischtennis	Günter Herbold	23 12 14	x	x
Ultimate Frisbee	Lars Kiewidt	0176-21714819	x	x
Volleyball	Eike Koschorreck	23 37 77	x	x
Walking/Lauftreff	Anke Helmke	346 98 43	x	x
Wandern	Sen.: Heino Blome	427 63 59		x
	Sportl.: Bodo Schröder	25 29 85		x
Wassergymnastik	Carola Kanter	27 07 70		x
Yoga	Geschäftsstelle	23 40 60		x

16.02.2012

» Weshalb trainieren wir bei Frau Dr. Elke von Oehsen?

Dr. Elke von Oehsen begann 1972 mit dem Karate-Training (Stilrichtung Shotokan). Bereits 1975 legte sie die Prüfung zum 1. Dan ab. Da sie von der Persönlichkeit und der technischen Vielfältigkeit Teruo Konos besonders beeindruckt war, wechselte sie 1976 zum Wado Ryu-Karate. Nach dem Tode ihres großen Vorbildes Kono im Jahre 2000 übernahm sie den Vorsitz der Stilrichtung Wado Kai. Aufgrund ihrer langjährigen Rolle als Meisterschülerin und Vertraute von Teruo Kono führt sie bis heute dessen Denk- und Herangehensweise an das Karate und die Gestaltung des eigenen Lebens weiter.


Sie war die erste Frau, die vor einem offiziellen DKV-Prüfungsgremium erfolgreich den 6. Dan (2011) und den 7. Dan (2011) ablegte. Darüber hinaus hinterlässt sie bis heute eine deutliche Spur als Organisatorin der verschiedensten Veranstaltungen im Karate und für die Gemeinschaft z.B. in Form von Fahrrad- und Kanutouren, Kirschblütenfesten und Japan-Reisen. Dabei erfreut sie sich einfach daran, etwas mit anderen Menschen gemeinsam zu erleben und zu unternehmen.

Für ihre „Schüler“ ist sie ein sprudelnder Quell der Erkenntnis im Karate (aber auch im sonstigen Leben). Sie ist kompetent, man kann ihr vertrauen, sie ist eine besonders erfahrene Kampfkünstlerin (daher lohnt sich das Training auch für Meistergrade). Fast jede Frage in technischer Hinsicht kann sie zufriedenstellend beantworten und Hinweise zur Weiterentwicklung geben. Alles mit Einfühlungsvermögen, sehr individuell und die jeweiligen Potentiale hervorbringend, da die Gruppe vom 18-jährigen Anwärter auf den 1. Dan bis zum 74-jährigen Senioren, der den 4. Dan anstrebt, reicht.

Die Trainingseinheiten bei ihr sind, ganz im Sinne Teruo Konos, hart, fordernd und anspruchsvoll. Durchdachte individuelle Varianten schätzt sie. Und wenn sie etwas demonstriert, wirkt es auch. Kurz gesagt: Hebel, Würfe, Fuß- und Fausttechniken sitzen ausgesprochen präzise und sind für den Gegenpart schmerzhaft! Als eher kleine Frau musste sie sich stärker als

andere mit der Technik des Karate geistig auseinander setzen und sich mit einer Vielfalt von praktischen Lösungsmöglichkeiten zur Überwindung eines Gegners beschäftigen. Dadurch erlangte sie die Fähigkeit, sich auch gegen körperlich überlegene Widersacher durchzusetzen.

Durch ihre natürliche Autorität hat sie nie Probleme, in ihrer Person und Funktion von den Prüflingen akzeptiert zu werden. Konsequenterweise lotet sie die Leistungsfähigkeit des Einzelnen bis an die Grenze seiner physischen und psychischen Belastbarkeit, unter Berücksichtigung seiner individuellen Möglichkeiten, aus. „Seilschafts-Gedanken“ sind ihr fremd.

Ihre ganz eigene Art verunsichert die Menschen in ihrem Umfeld zuweilen. Sie setzt dies möglicherweise bewusst ein, um Personen über individuelle Grenzen hinweg zu helfen. Ganz im Gegensatz hierzu steht ihr im „Vier-Augen-Gespräch“ sehr angenehmes, teilnehmendes, hilfsbereites und verbindliches Wesen. Ihre persönliche Offenheit zeigt sich auch darin, wie sie Karateka nach langer Abwesenheit wieder in das Training integriert - als seien sie immer dabei geblieben. Sie ist als gute Zuhörerinnen und Ratgeberinnen bei Problemen geschätzt, schätzt aber auch selbst den Austausch mit ihren Karate-Schülern zur eigenen Orientierung. 

Prof. Dr. Torsten Czenskowsky und Dr. Bernd Lienstädt

**Ihre Bibliothek in Horn-Lehe
im Schulzentrum Horn, Vorkampsweg**

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 10.30-12.30 Uhr
15.00-17.30 Uhr



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Unter Tel. 3611 68 04 informieren
wir Sie über unseren Buchlieferservice.**

» Karate-Kinderturnier

Das Karate-Kinderturnier (sechs bis 14 Jahre) wird seit dem Jahr 2000 beim TV Eiche Horn ausgerichtet. Die Beteiligung liegt zwischen 96 und 32 Starts in den Disziplinen Kumite (Freikampf) und Kata (Formübung) Einzel.

Die Kinder kommen aus Bremen, Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Hamburg. Waren vor einigen Jahren noch genauso viele Kinder am Kumite wie an der Kata interessiert, so gibt es heute einen Trend weg vom Kämpfen.


Beim diesjährigen Kinderturnier sind erfreulich viele Horner Karateka gestartet. Dabei hatten Emely Price und Henri Walder Pech, denn für sie fand sich im Kumite kein Gegner.

Das Turnier wird bewusst familiär ausgerichtet. Damit soll für die Kinder der Übergang vom Wettkampf im Verein zu offiziellen Turnieren des Deutschen Karate Verbandes geschaffen werden. Bei diesem Turnier steht das gemeinsame Erleben, das Sammeln von Budosport geprägten

Erfahrungen und der Umgang mit Niederlagen (womit die Kinder manchmal besser umgehen können als die Eltern) im Vordergrund. Die Kinder sollen sich mit anderen Kindern, die sie bisher nicht kennen, messen. Die erreichte Platzierung ist dabei nebensächlich, daher gibt es keine Pokale und Medaillen, um den Abstand zwischen den platzierten und nicht platzierten Kindern nicht noch offensichtlicher werden zu lassen.

Als Anreiz zur erneuten Teilnahme bekommt stattdessen jeder/jede eine Urkunde. Alle werden in die Organisation des Turniers mit einbezogen: Die Vereine bringen die Wettkampfausrüstung (Wertungstafeln, Fahnen, Gong, Uhren usw.) mit, die Kampfrichter kommen aus den Vereinen und alle helfen beim Auf- und Abbau der Halle mit. Dafür gehen bunte Teller mit Süßigkeiten durch die Zuschauerreihen und nach dem Turnier sind alle Anwesenden zum gemeinsamen Spaghetti-Essen eingeladen.

Und einen besonderen Nebeneffekt gibt es auch noch: Die Schwarzgurte aus den Vereinen lernen zu kampfrichtern und Anschreibetische zu besetzen und es wird deutlich, dass mit wenig Aufwand jeder Verein in der Lage ist, ein Turnier auszurichten. So gibt es bereits in anderen Regionen Vereine, die dieses Konzept übernommen haben.

Bisher gibt es genug Interesse an diesem Turnier und so wird es auch in diesem Dezember wieder ein Kinderturnier beim TV Eiche Horn geben. 

Dr. Elke von Oehsen

Ihre Anwälte in Horn

Erst einmal alles in Ruhe besprechen!



**Anwaltsbüro
Ansteeg · Speichert · von Röhn**
Rechtsanwältinnen in Bürogemeinschaft

Lars-Ole Ansteeg
Rechtsanwalt
Zivilrecht · Bau- u. Architektenrecht · Miet- u. WEG-Recht

Steffen Speichert
Rechtsanwalt
Arbeitsrecht · Verwaltungsrecht · öffentl. Baurecht

Ulrike von Röhn
Rechtsanwältin
Verkehrsrecht · Medizinrecht · Strafrecht



Achterstraße 27 · 28359 Bremen
Telefon: 0421 - 222 741 0
www.anwaelte-horn.de

DER TV EICHE HORN TRAUERT UM SEINE IM JAHR 2011 VERSTORBENEN MITGLIEDER

<p>Max Armerding Waltraut Hatesaul Günther Meyer Jörg Preuß</p>	<p>Gisela Oldenbüttel Marianne Kayser Willi Bartels Ines Harde</p>
---	--

WIR WERDEN SIE IN GUTER ERINNERUNG BEHALTEN.

Saisonbeginn » Deutschland spielt Tennis



Unsere Open-Air-Saison starten wir auch in diesem Jahr wieder unter dem Motto: „Deutschland spielt Tennis“. Das Eröffnungsturnier für die Kinder, Jugendlichen, Damen und Herren findet am 28. April von 11 bis 17 Uhr statt. Neben einem bunten Programm wird es für Gäste ein Probetraining geben:

11.00 Uhr: U8, U9, U10 12.00 Uhr: U11, U12, U15
13.00 Uhr: U18 14.50 Uhr: Erwachsene

Parallel dazu kann um 15 Uhr das Tennis-Sportabzeichen erworben werden. Das vollständige Programm wird in unserem Schaukasten auf der Tennisanlage ausgehängt.

Am Dienstag, 1. Mai, ebenfalls ab 11 Uhr, geht es dann für die erwachsenen Mitglieder mit dem beliebten Mixed-Turnier los. Die Paarungen werden immer wieder neu zugelost, so dass sich eine bunte Mischung ergibt. Gäste sind herzlich willkommen und können gleich mitspielen.

Für beide Veranstaltungen sind Kuchen, Salate, kleine Speisen oder besondere Spezialitäten gern gesehene Spenden für das Büffet.

Jutta Barth

Shirt Wash Company
Die Textil-Reinigung!

2x
in Horn

1x
LEHER HEERSTR. 136
(ehemals Reineke)

1x
EDISONSTR. 4
(ehemals Reineke)

WWW.SHIRTWASH.DE

ShirtWash ... für all' das, was man reinigen & waschen kann.

» Discofox-Workshop



Am Samstag, den 17. März, bietet das Maximum wieder einen Discofox-Workshop mit Johannes an. Von 14.30 bis 16.00 Uhr kann das Tanzbein geschwungen werden. Wir bitten für den Workshop um Anmeldung. Für Maximum-Mitglieder ist die Teilnahme kostenlos. Sollte kein/e geeigneter Tanzpartner/in zur Verfügung stehen, geben wir unser Bestes beim „Kuppeln“.

Anmeldungen unter der Telefonnummer 23 10 10 oder im Maximum in der Berckstraße 87.

» Wellnesstag für Frauen

Für Sonntag, den 25. März, plant das Maximum einen Wellnesstag für Frauen. Gemeinsam wollen wir den Frühling willkommen heißen und uns gleichzeitig etwas Gutes tun. Nach einer gemeinsamen Gymnastik mit Entspannung gibt es einen kleinen Imbiss und danach geht es mit Entspannung pur los. Es können verschiedene Anwendungen gebucht werden und mit Sauna und Ruhen im Ruheraum oder bei schönem Wetter auf der Terrasse kombiniert werden.

Genauere Informationen und Buchung der Teilnahme unter der Telefonnummer 23 10 10 oder direkt im Maximum in der Berckstraße 87.

Die Nr. 1 für meine Altersvorsorge.

fair versichert

Versorgungslücke schließen
und privat vorsorgen!

ÖVB Vertretung Vera Dettmer
 Wilhelm-Röntgen-Str. 2 • 28357 Bremen
 Tel. 0421 232676 • Fax 0421 231502

» Nordic Walking Kurse

Auch in diesem Jahr bietet der TV Eiche Horn wieder Nordic Walking Kurse an. Am 23. Mai startet ein Kurs für Anfänger. Er findet immer am Mittwoch in der Zeit von 16.00 bis 17.30 Uhr statt und geht bis zum 25. Juli (nicht am 27.6. und 4.7.)

Es wird die ALFA-Technik des Deutschen Nordic Walking Verbandes gelehrt. Ziel ist es, Nordic Walking als ideales Ganzkörpertraining für sich zu entdecken. Bei richtigem Einsatz der Stöcke trainiert man fast 90 % der Muskulatur. Besonders bei Rückenproblemen ist Nordic Walking sehr erfolgversprechend. Der Kurs kann bei den Krankenkassen als § 20 Präventionskurs eingereicht und abgerechnet werden.

Ein Kurs für fortgeschrittene Nordic Walker startet dann am 1. August und geht bis zum 19. September. Er findet immer mittwochs von 16.00 bis 17.00 Uhr statt.

Anmeldungen im Maximum unter der Telefonnummer 23 10 10 und in der Geschäftsstelle des TV Eiche Horn unter der Nummer 23 40 60.

EICHE HORN – mein Verein



„Tennis, Radfahren und Gymnastik, sowie Freunde treffen, verbinde ich mit dem Sportverein Eiche Horn - und das seit 32 Jahren.“

Traudlind Ottemeyer

» Das Maximum stellt sein Team vor



Zum Beginn des neuen Jahres hat das Maximum sein Team verstärkt. Am Montagabend ist jetzt Waldemar für unsere Mitglieder da und am Donnerstagabend werden sie von Esther betreut.

Esther hat ihren Abschluss als Diplomsportlehrerin gemacht und studiert zurzeit in Bremen

im Fachbereich Psychologie. Sie ist Übungsleiterin für die Bereiche Prävention und Rehabilitation und hat schon eine Menge Erfahrungen in verschiedenen Rehabilitationseinrichtungen gesammelt. Außerdem hat Esther eine Ausbildung für Rückengymnastik und Pilates.

Waldemar hat seit diesem Jahr seinen Abschluss B.A. Public Health und möchte jetzt gern noch seinen Master machen. Außerdem besitzt er die Übungsleiter C Lizenz, Vereinsmanager C Lizenz und die Fitnesstrainer B Lizenz. Seit sieben Jahren ist Waldemar sportlich im Bereich



Krafttraining aktiv, er boxt seit ca. vier Jahren und angelt seit seinem vierten Lebensjahr. Während seines Studiums hat Waldemar ein Praxissemester beim LSB Bremen in der Bildung und Sportentwicklung absolviert und seit einem Jahr ist er als Co-Trainer im Boxen beim CSV Bremen tätig.

» Horner Judoka beweisen Vielseitigkeit Judo zwischen Kaderschmiede und Fitnessstraining

Für die einen ist es der Spagat zwischen Leistungs- und Freizeitsport - die Verantwortlichen der Judoabteilung des TV Eiche Horn sprechen hingegen lieber von einer Symbiose von unterschiedlichen Interessengruppen. Ca. 130 Kampfsportler aus dem Judo, Jiu Jitsu und Ju Jutsu trainieren in 21 unterschiedlichen Trainingsgruppen wöchentlich unter fachkundiger Leitung im Vereinszentrum in der Berck-



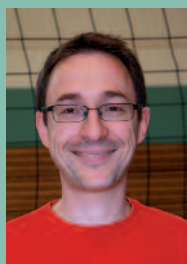
straße. Das Aushängeschild der Abteilung sind zweifelsfrei die 25 leistungsorientierten Judoka im Alter zwischen elf und 23 Jahren, die es im Erwachsenenbereich bis in die Regional- und Bundesliga gebracht haben. „Der Eindruck, dass es sich bei uns um eine reine Kaderschmiede handelt täuscht, ein Großteil unserer Kinder und Jugendlichen betreiben Judo als Freizeit- und Fitness-Sport“, lenkt Abteilungsleiter Antonik das Augenmerk auf die große Gruppe von Judoka im Alter zwischen fünf und 14 Jahre. „30 % unserer Sportler sind Mädchen oder junge Frauen“, räumt er gleich mit dem Vorurteil der reinen Jungensportart weiter auf.

Dennoch treffen in der Abteilung unterschiedliche Interessengruppen aufeinander. Während die im Judo-Leistungszentrum des Vereines zusammengefassten Judoka bis zu sechs Mal wöchentlich trainieren und nationale und internationale Wettkämpfe bestreiten, bereiten sich die Freizeitsportler gewissenhaft auf ihre nächste Gürtelprüfung vor oder halten sich mit Selbstverteidigungstraining fit. Auf den ersten Blick zwei unterschiedliche Welten - eine Betrachtung, die aber keinem zweiten Blick standhält. „Fast alle Trainer und Übungsleiter unserer Abteilung kommen aus dem Leistungssportbereich. So können wir sicherstellen, dass die neusten Trends ohne große Verzögerung im Freizeitsportbereich ankommen“, weiß

Abteilungsleiter Dr. Anne Rucktäschel zu berichten. Auch in anderen Bereichen der Vereinsarbeit profitieren die Interessengruppen voneinander. Ohne motivierte und talentierte Nachwuchssportler aus dem Freizeitsportbereich wäre das Leistungszentrum vom Aussterben bedroht. So finden immer wieder Kinder und Jugendliche den Weg zum Leistungssport, indem sie ihren Trainern und Vorbildern nacheifern. Bereits mit fünf Jahren können Jungen und Mädchen mit einem Schnupperkurs „Judo und Spielen“ beginnen. Es überrascht nicht sonderlich, dass der Kurs von Svenja Seelen, einer aktiven Bundesligakämpferin, geleitet wird.

Angela Neu

EICHE HORN – mein Verein



„Volleyball ist eine gute Mischung aus Fitness und Spiel. Es tut gut und macht einfach viel Spaß.“

Tobias Ulmer
(Volleyball)

» Horner Judo-Trio zur DM


Eiche Judoka beeindrucken bei Regionalmeisterschaft



Drei Mal ist Bremer Recht: getreu diesem Motto lösten drei Judoka vom Leistungszentrum des TV Eiche Horn auf den Norddeutschen Titeltkämpfen ihre Fahrkarte für die Deutsche Meisterschaft U17. Emilie Schütz (bis 57kg), Lydia Wullschläger (bis 52kg) und Alexia Gaus (bis 40kg) beeindruckten ihre starke Konkurrenz aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Hamburg und Bremen.

Trotz einer umstrittenen Halbfinalniederlage präsentierte sich die 14-jährige Gymnasiastin Lydia Wullschläger in bestechender Form. Beherzt aufkämpfend sicherte sich die Hornerin mit vier Siegen die Bronzemedaille und damit die Möglichkeit, sich auf den Deutschen Meisterschaften im hessischen Neuhoef zu präsentieren.

Komplettiert wird das Horner Erfolgstrio durch Alexia Gaus. Mit ihr sicherte sich eine Nachwuchssportlerin die dritte DM-Fahrkarte. Als jüngster Jahrgang ohne Favoritenstatus angetreten, steigerte sich die Schülerin der Sportbetonten Schule Ronzenlenstraße von Kampf zu Kampf und schaltete auf ihrem Weg zur Bronzemedaille hoch gehandelte Titelfavoriten aus. Drei Siege mit unterschiedlichen Techniken ließen die Trainer der konkurrierenden Vereine aufhorchen.

Bereits in der direkten Vorbereitung auf die Regionalen Titeltkämpfe machten die Eiche-Judoka auf sich aufmerksam. Zwei Trainingslager und drei Vorbereitungsturniere in einem Monat sorgten für die nötige Wettkampfhärte und Routine. Mit Madita Schädlich als Fünfte und Michelle Gröne als Siebte kämpften sich zwei weitere Horner Stützpunkjudoka in den Vordergrund. Auch von ihnen wird in Zukunft einiges zu erwarten sein. 

Als Norddeutsche Vizemeisterin beendete Vorzeigjudoka Emilie Schütz die regionalen Titeltkämpfe. Nach zwei vorzeitigen Siegen stand sie im Halbfinale keiner Unbekannten gegenüber. Michelle Janetzki, ehemalige Trainingskameradin, die es zum Jahreswechsel ans Leistungszentrum Osnabrück zog, machte ihr die Finalteilnahme streitig. Nach spannendem Kampfverlauf setzte sich Emilie Schütz als Finalteilnehmerin durch, musste sich dort aber der Europameisterschaftsstarterin Anna Lachetta beugen.

Angela Neu

HORNER



APOTHEKE

Ihrer Gesundheit zuliebe



modern - servicefreundlich - preiswert

Sebastian Köhler e.K.
 Horner Heerstr. 35
 28359 Bremen
Mo.-Fr. von 8.00 bis 19 Uhr
Sa. von 8.30 bis 14 Uhr

Tel. 0800 - 20 366 10 (kostenfrei)
 Fax 0421 - 20 366 40
 mail@hornerapotheke.de
 www.hornerapotheke.de



» Medaillenregen für Horner Judoka

Acht Landestitel sorgen für gute Stimmung



Wenn es stimmt, dass Erfolg attraktiv macht, haben die Judoka vom Leistungszentrum des TV Eiche Horn derzeit kein Attraktivitätsproblem. Äußerst erfolgreich präsentierten sie sich auf der Landesmeisterschaft des Bremer Judo-Verbandes. Mit gleich acht Landesmeistertiteln und zahlreichen weiteren Platzierungen setzten sie sich unangefochten an die Spitze der Verbandswertung. Sowohl in der U17 als auch in der U20 Altersklasse glänzten die Horner Frauen und Männer.

Intensives Training legte den Grundstein für die Finalsiege und die daraus resultierenden Landesmeistertitel von Alexia Gaus (U17/-40kg), Lydia Wullschläger (U17/-52kg), Emilie Schütz (U17/-57kg), Madita Schädlich (U17/-70kg), Markus Stengel (U17/-46kg), Michelle Gröne (U20/-57kg), Yannick Schmitt (U20/-60kg) und Yannick Pelz (U20/-81kg). Als Landesvize-

meister trugen sich Michelle Gröne (U17/-57kg), Niklas Beckers (U20/-73kg), Natascha Bast (U20/-52kg), Alena Cornelius (U20/-63kg) und Niklas Jakel (U17/-43kg) in die Siegerliste des Fachverbandes ein. Bronzemedailien erkämpften Natascha Bast (U17/-52kg) und Lizza Besecke (U20/-63kg).

Auch Landes- und Vereinscoach Sven Antonik sieht seine Landeskaderathleten bereits in einer bestehenden Frühform: „wenn unsere Wettkämpfer sich in den nächsten Wochen intensiv weiterentwickeln, können wir in dieser Saison sehr viel erreichen“. An Möglichkeiten, ihre Leistungsstärke unter Beweis zu stellen, wird es den Horner Judoka in der nächsten Zeit nicht fehlen. Noch vor den Norddeutschen Meisterschaften steht ein Trainingscamp mit der dänischen Nationalmannschaft auf dem Trainingsplan. Mediterrane Stimmung hingegen kommt Ende März beim Internationalen Wettkampf in Italien auf. „Die Entwicklung unserer Nachwuchssportler hängt maßgeblich von der Qualität ihrer Wettkämpfe ab“, erläutert Antonik die Notwendigkeit internationaler Vergleiche. Wettkämpfe und Trainingslager, die ohne die Unterstützung von schulischer Seite nicht möglich wären. Als Schüler der Sportbetonten Schule Ronzelenstraße findet der Großteil der Sportler vom Horner Leistungszentrum ein verständnisvolles schulisches Umfeld vor. So weiß auch Landesmeisterin Michelle Gröne: „Erfolg ist nur möglich, wenn Sportler, Verein und Schule kooperativ zusammenarbeiten.“ Eine Zusammenarbeit, die anscheinend sichtbare Früchte trägt.

Angela Neu

ELEKTRO-KLEMPNEREI

*Sanitäre Anlagen
Badrenovierung*

Leher Heerstraße 5
Tel. 04 21 / 23 61 98
Fax 04 21 / 2 44 90 00

Thäte

*Leuchten, Hausgeräte,
Kundendienst
Kommunikations- u. Sicherheitstechnik*

» Erfolgreiche Prüfung zum 1. Kyu Ju-Jutsu

Mit Erfolg haben drei Sportler der Ju-Jutsu Gruppe an der Prüfung zum Braungurt (1. Kyu) in Delmenhorst teilgenommen. Ausrichter war die Ju-Jutsu Abteilung des JC Bushido. Die Prüflinge Jonas Röhrig, Franz-Josef Pape und Jens Albig haben sich nach den Sommerferien in einer sehr intensiven Vorbereitungsphase von bis zu drei Trainingseinheiten pro Woche auf die Prüfung vorbereitet. Aufbauend auf das Training beim TV Eiche Horn haben die Sportler an Trainingseinheiten beim ATSV Sebaldsbrück teilgenommen. Hier wurde unter Leitung des Trainers Wolfgang Seidel (3. Dan) an den Feinheiten gearbeitet. Zusätzlich absolvierten die Prüflinge ein spezielles Vorbereitungstraining an drei Sonntagen in Delmenhorst unter der Leitung von Frank Hörschgen (6. Dan) und Reiner Sonntag (2. Dan). Verbunden mit der Prüfung waren einige Bundes- und Landeslehrgänge, u. a. in Bothel, Delmenhorst und Bremerhaven.

Die Prüfung wurde in drei Teilabschnitten durchgeführt: Boden-, Wurf- und Weiterführungstechniken, Abwehrtechniken mit Stock, Abwehrtechniken gegen Stock- und Messerangriffe, Verteidigung gegen vier Angreifer mit und ohne Waffen. Insgesamt stellten sich acht Prüflinge aus Bremen, Delmenhorst und Osnabrück den strengen Blicken und Anforderungen der Prüfer Frank Hörschgen (6. Dan) und Thomas Kollmann (1. Dan). Die lange und intensive Vorbereitung von



Jonas Röhrig, Franz-Josef Pape und Jens Albig wurde belohnt. Alle drei haben mit einem "hervorragend" bestanden. Die drei Sportler werden sich nun auf die Prüfung zum 1. Dan vorbereiten.

Die Ju-Jutsu Gruppe trainiert immer mittwochs von 19.00 bis 21.00 Uhr in der Sporthalle im Freizeithaus an der Curiestraße. Wer diesen Sport kennenlernen möchte, kann jederzeit an einem Probetraining teilnehmen.

Weitere Informationen zum Ju-Jutsu unter www.jujutsu-bremen.de. 

Gesundheit zum günstigen Preis!


markus
apotheker



Dr. Hans-Dieter Just
Apotheker

Wilhelm-Röntgen-Str. 4
im Rewe-Markt, 28357 Bremen-Horn
Tel. (0421) 20 54 44, Fax (0421) 205 44 55
www.apomarkus.de

» Begeistert und ohne Blasen an den Füßen zurückgekehrt

Wandergruppe des TV Eiche Horn war im Oberpfälzer Wald unterwegs


Die Gruppe „sportliches Wandern“ des TV Eiche Horn war im Rahmen ihrer jährlichen Wanderwoche auf den ersten sechs Etappen des Goldsteigs im Oberpfälzer Wald unterwegs. Der Goldsteig führt in 22 Etappen von Marktredwitz an Regensburg vorbei bis nach Passau. Er hat seinen Namen von der Goldenen Straße, die im Mittelalter von Nürnberg nach Prag führte.

Insgesamt 19 Wandersleute waren mit der Bahn nach Windisch-Eschenbach gereist. Bei trockenem und durchweg sonnigem Wetter war es ein Genuss, diese abwechslungsreiche Landschaft zu erwandern. Das Gasthaus zum Goldenen Schwan, mit abgeschlossener Schlachtereier und Metzgerei, war für eine Woche das Standquartier. Hier konnten die Wanderer Oberpfälzer Gastfreundschaft und das Zoiglbier, eine Spezialität der Region, kennen lernen. Ein Bus brachte sie täglich zum Startpunkt der Wanderung und holte sie am Abend wieder am Etappenziel ab.

Von den Höhenlagen des Steinwaldes (südlich von Marktredwitz), mit seinen herrlich gefärbten Laubwäldern und der Ruine Weißenstein, war das Böhmisches Bergland schemenhaft zu erkennen. Die dritte Etappe führte die Gruppe durch das wildro-

mantische Waldnaabtal mit seiner imposanten Felslandschaft; hier konnten Spuren der Biber beobachtet werden. Am nächsten Tag erreichten die Wanderer über einen Höhenrücken längs der Waldnaab Neustadt, die alte Handelsstadt an der Goldenen Straße mit ihren schmucken Straßen und Plätzen, sowie dem Kloster St. Felix. Über den Dreifaltigkeitsberg und den Roggenstein kamen sie durch ein mystisches Waldgebiet mit Namen wie Mördergrube, Sargmühle und Wolfslohlamm zum Markt Leuchtenberg. Der letzte Wandertag führte durch das wildromantische Pfreimdtaal nach Trausnitz.

Voller neuer Eindrücke und gut erholt kehrten die Wandersleute nach Bremen zurück. Alle Gruppenmitglieder sind schon auf die nächsten Etappen gespannt, wobei die eine u. a. nach Regensburg führt.

Die sportlichen Wanderer sind ansonsten einmal im Monat mit einer Tageswanderung aktiv. Neue Mitwanderer sind beim TV Eiche Horn stets herzlich willkommen. Kontakt ist über Bodo Schröder unter Telefon 252985 möglich. 



» Übungsleiterqualifizierung

Karin Lange und Karola Wilken haben Ende letzten Jahres erfolgreich die zweite Lizenzstufe „Bewegung in der Krebsnachsorge“ abgeschlossen. Innerhalb von 60 Lerneinheiten wurden ihnen praktische Übungen und theoretische Hintergrundinformationen vermittelt. Beide Übungsleiterinnen sind seit Jahren in den Bereichen Herzsport, Krebsnachsorge und Reha-Sport tätig.

Karola Wilken leitet seit Januar 2011 die Mittwochsgruppe Brustkrebsnachsorge. In dieser Stunde können Betroffene lernen, sich richtig zu belasten und zu entspannen. Durch die Übungen stärken sie ihr Immunsystem, die körperliche Leistungsfähigkeit wird gefördert und die Genesenden trauen sich wieder etwas zu. Nach der Sportstunde werden in gemeinsamen Gesprächen Erfahrungen ausgetauscht. Dieses Angebot findet mittwochs von 16 bis 18 Uhr im Gym-Raum 2000 in der Berckstraße 87 statt.



Karin Lange ist für die Brustkrebspatienten im Wasser zuständig. Seit mehreren Jahren leitet sie Wassergymnastik- und Aquafitnessstunden beim TV Eiche Horn. Um ihre Qualifikation zu erhöhen und ihr Hintergrundwissen zu erweitern, nahm sie an den angebotenen Schulungen teil und qualifizierte sich.

Sabine Heuke

wilbri

Wir bringen Ihre Ideen zum Ausdruck

Siebdruck
Digitaldruck
Außenwerbung


Wilbri GmbH
Gutenbergstraße 11
28 865 Lilienthal
Tel. 04298 - 27060
www.wilbri.de

» Sportpark-Horn-Lehe: Zweiter Baustein freigegeben

Das Kernstück des „Sportparks Horn-Lehe“ ist fertig! Unter großem öffentlichem Interesse wurden noch im alten Jahr die beiden Kunstrasen-Kleinspielfelder im Rahmen eines „Soft-Openings“ freigegeben. Nach den Grußworten von Sportamtsleiter Dr. Ulrich Mix, Jörg Wontorra von der Hansestiftung und Nico Rulfs von der Stiftung Golfspielender Fußballer, deren finanzielles Engagement dieses große Gemeinschaftsprojekt erst ermöglichte, gab Wontorra den Ball für zwei Eröffnungsspiele zwischen Kindern aus der Fußballabteilung des TV Eiche Horn und Jugendlichen aus dem Jugendhaus Horn-Lehe frei. Alle waren voll des Lobes über die vom Umweltbetrieb Bremen geplanten Plätze. Sogar eine Art Torwand wurde eingebaut. Besonders erfreulich ist, dass die beiden Stiftungen signalisiert haben, in diesem Jahr noch einmal einen Betrag zur Verfügung zu stellen, damit der Sportpark, dessen erster Baustein ein Streetballfeld für Basketball war, durch ein Beach-Feld abgerundet werden kann. Diese Planungen, an denen der TV Eiche Horn als einer der Initiatoren der Sportparkidee weiterhin aktiv beteiligt ist, sind inzwischen weit fortgeschritten und die Finanzierung auch durch Beteiligung weiterer Institutionen ge-



Jörg Wontorra gibt den Platz frei

sichert. Die Fertigstellung ist noch im Laufe dieses Halbjahres geplant und soll mit einer offiziellen Einweihung am Freitag, d. 6. Juli (ab 16 Uhr), gebührend gefeiert werden. Dass der Bedarf für die Anlagen für Schulen, Öffentlichkeit, Verein und Jugendhaus vorhanden ist, zeigt sich schon jetzt, denn auf den bisher freigegebenen Flächen können viele bewegungshungrige Nutzer beobachtet werden! 


Fred Siegart

» Defibrillator im Sportzentrum

An immer mehr öffentlichen Orten sind inzwischen Defibrillatoren verfügbar. Nunmehr ist auch unser Sportzentrum mit einem solchen Gerät ausgerüstet. Es befindet sich in einem Wandkasten (als Diebstahlsschutz) gegenüber dem Eingang zum Clubraum (siehe Foto).

Ein Defibrillator kann bei einem Herzstillstand als lebensrettende Maßnahme eingesetzt werden. Das Gerät ist (im Gegensatz zu den in unseren Herzsportgruppen eingesetzten, nur von Ärzten zu bedienenden Geräten) für die Anwendung durch Laien konzipiert. Es erteilt Sprachanweisungen, Fehlbedienungen sind so gut wie ausgeschlossen. Im Rahmen einer Kurzeinführung wurden Mitarbei-



ter/innen des Vereins von Dr. Elbrecht in die Handhabung des Gerätes eingewiesen. Er wies aber darauf hin, dass die Alarmierung des Rettungsdienstes und eine Herzdruckmassage immer Priorität haben. Das in einem anderen Zusammenhang erstellte Foto mit der Übungspuppe zeigt beispielhaft eine solche Herzdruckmassage. 

Fred Siegart

» Sportliche Höhenflüge und herausragendes Engagement


TV Eiche Horn ehrt seine erfolgreichen Sportler und engagierten Mitglieder

Das zweite Jahr in Folge wurden im Sportverein TV Eiche Horn herausragende Mitglieder im Rahmen einer offiziellen Ehrungsfeier ausgezeichnet. Sowohl sportliche Leistungen als auch langjähriges, überdurchschnittliches Engagement für den Verein wurden im Rahmen einer musikalisch und gastronomisch untermauerten Feierstunde geehrt. Durch die Veranstaltung führten der Vorsitzende des TV Eiche Horn, Bodo Schröder, sowie der Referent für Finanzen, Dietrich Behl. Besonderes Augenmerk galt der Erlangung des 7. Dan Grades durch die Karateka Dr. Elke von Oehsen. Am 9. September 2011 hatte sie ihre Prüfung erfolgreich abgelegt und ist damit gegenwärtig die einzige Frau im Deutschen Karate Verband (DKV), die zum elitären Kreis der ranghöchsten Karatelehrer (7. bis 9. Dan) zählt. Von Oehsen absolvierte ein Lehramtsstudium an der Universität Bremen (Germanistik und Sportwissenschaften) und promovierte zum Thema „Angriff und Konter im Karate“. Derzeit ist sie Karatetrainerin beim TV Eiche Horn, organisiert nationale wie internationale Wettkämpfe und Lehrgänge und ist darüber hi-

naus Mitglied im Organisationskomitee des Bremer Karate-Verbandes für die WM 2014 in Bremen. Doch auch mannschaftliche Höchstleistungen wurden geehrt. Herausragend hier der Erfolg der fast vollständig anwesenden 1. Damen Volleyballmannschaft mit Trainer Gert Stürmer, die die Meisterschaft in der Regionalliga errangen und damit in die 2. Bundesliga aufstiegen. Gelobt wurde auch das über das rein sportliche hinausgehende Engagement der Spielerinnen. Im Fußball war es sowohl den D-Mädchen (Trainer Werner Redel), als auch den B-Mädchen (Trainerin Andrea Reimann) gelungen, die Bremer Hallenmeisterschaften für sich zu entscheiden. Den D-Mädchen gelang sogar das „Triple“, da sie auch Meister auf dem Feld und Pokalsieger wurden. Fred Siegert wurde für seine erfolgreiche und gewissenhafte Arbeit als Geschäftsführer des Vereins geehrt, Petra Behrens für ihr persönliches Engagement bei der Planung, Weiterentwicklung und Leitung des vereinseigenen Fitness-Studios „Maximum“. Besondere Ehre wurde dem Leiter der Abteilung Fußball des TV Eiche Horn zuteil: Frank Behrens



langjähriges Engagement für den Verein wurde, nachdem er bereits in früheren Jahren die silberne Ehrennadel erhalten hatte, nun mit einer Goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Allein im Bereich der Jugendarbeit sind hier mitunter 20 Mannschaften zu koordinieren. Gert Stürmer, das „Urgestein im Volleyball“ des TV Eiche Horn, wurde für seine großartigen Leistungen als langjähriger Trainer der 1. Damen Volleyballmannschaft geehrt. Carl Hartung schließlich hatte sich die Aufsicht beim Bau des neuen Parkplatzes zur Aufgabe gemacht und zu einem erfolgreichen Ausgang verholten. Der selbst gemeißelte Schlussstein zeugt von dem Engagement, mit dem Carl Hartung dieser Aufgabe nachkam. Die beiden Abwesenden

Andra Günnemann und Johann Löther wurden jeweils für ihr Engagement im Bereich der Rhythmischen Sportgymnastik und als Leiter der Radwandergruppe für Senioren ausgezeichnet. Bodo Schröder beschloss die Veranstaltung mit einem Appell an die anwesenden Mitglieder: „Ohne ehrenamtliches Engagement geht es im Verein nicht; auch nicht im TV Eiche Horn. In Zukunft hoffen wir weiterhin auf die tatkräftige Unterstützung freiwilliger Kräfte.“ 


Sandra Bermejo

» Ehrung der Jubilare im TV Eiche Horn

Der Ehrenrat des TV Eiche Horn lud in das vereinseigene Lokal zu Kaffee und Kuchen, um seine langjährigen Mitglieder zu ehren. 34 Jubilare wurden gefeiert, die allein oder in Begleitung ihrer Liebsten der Veranstaltung beiwohnten. Nach dem Kaffeekränzchen in geselliger Atmosphäre begann die eigentliche Ehrung mit den Begrüßungsworten des Vereinsvorsitzenden Bodo Schröder, der ein lebhaftes und hoffnungsfrohes Bild der Zukunft des TV Eiche Horn zeichnete. Im Anschluss übernahm Ehrenratsvorsitzender



Horst Kuhlmann die Verkündung der Jubilare und die Übergabe der Urkunden und Anstecknadeln. Die höchste Ehre wurde Hanne-Lore Voss zuteil, die seit dem 01.01.1961 Mitglied im TV Eiche Horn ist. Damit kann sie auf 50 Jahre Vereinsmitgliedschaft zurückblicken. Sowohl Urkunde als auch goldene Anstecknadel mussten ihr in Abwesenheit verliehen werden, da sie aufgrund schwerer Krankheit bei der Feierlichkeit nicht anwesend sein konnte. 26 Mitglieder wurden für ihre 25-jährige Treue zum Verein geehrt. Sie erhielten jeweils eine Urkunde, die silberne Anstecknadel sowie einen Blumenstrauß. Anwesend und geehrt wurden: Hannelore Fernandez, Bärbel Jürgensen, Karsten Block, Ursula Bädeker, Jürgen Barenburg, Bärbel Marks, Christoph Thiel, Harald Holtmann, Dieter Freese,

Hannelore Freese, Peter Kleinwächter, Renate Kleinwächter, Heide Brandt, Hans-Georg Stöckel, Ralf Brusckke, Karla Bollhagen, Annemarie Tartsch, Hildegard Laux, Reiner Haase und Marie-Luise Brinkmann. In Abwesenheit geehrt wurden Klaus Wolfram, Marlis Block, Barbara Stepan, Claus-Michael Westphal, Lieselotte Kanitz und Luise Weinerth. Im Anschluss wurden Mitglieder geehrt, die 40 Jahre dem Verein die Treue halten. Eine Urkunde und einen Blumenstrauß erhielten: Horst Lange, Karin Frobese, Ulrich Oetjen und Rita Richter. Wiederum in Abwesenheit geehrt wurden Asta Meyer, Annedore Lamparski und Raymund Reineke. 

Sandra Bermejo

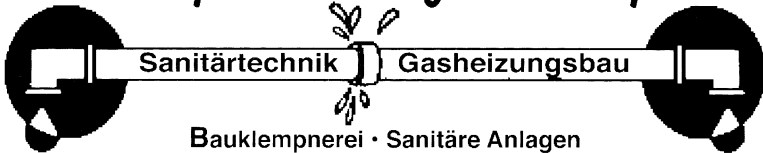
BAUÄRGER VERMEIDEN!

Werden Sie Mitglied im VPB!

Unabhängige sachverständige Beratung und Kontrollen von Angeboten,
Verträgen, Bauausführungen und Rechnungen.

Verband Privater Bauherren e.V. | Tel. (0421) 396 85 50, www.vpb.de

Klempnerei Siegfried Papst



Bauklempnerei · Sanitäre Anlagen
Warmwasserbereitung · Gasheizungsbau
Zink- und Kupfer-Bedachung · Wanne-in-Wanne-System

28357 Bremen · Robert-Bunsen-Str. 23 · Tel. (0421) 25 32 39 · Fax 25 37 54

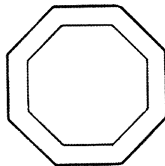
PETERSEN · OPTIK



Horner Heerstr. 37 · Postfach 34 70 30 · 28359 Bremen

Telefon 04 21 / 23 01 12

**BRILLEN · KONTAKTLINSEN
FERNGLÄSER**





Augenoptik · Brillen · Contactlinsen

**Schwachhauser Heerstraße 211
28211 Bremen**

Tel.: (0421) 21 73 82 + 21 68 25

Am 14. Januar 2012 wurde im Rahmen einer Gala-Veranstaltung in München, die Auszeichnung der Top 100 Augenoptiker von der deutschen National-Torwartlegende Sepp Maier an OPTIKER FRICKE vorgenommen.



Sepp Maier bei der Preisverleihung an OPTIKER FRICKE